

Informationspflichten gem. Art. 13 DSGVO

- **Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**
Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit Veranstaltungen und Terminen in Aufgabenerfüllung des Kulturamtes der Landeshauptstadt Saarbrücken.
- **Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**
Landeshauptstadt Saarbrücken – Der Oberbürgermeister
Kulturamt
Veranstaltungen und Referat KidS
Kaiserstr. 1a
66111 Saarbrücken
Tel.: 0681 905-1902
E-Mail: veranstaltungen@saarbruecken.de
- **Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**
Datenschutzbeauftragter der Landeshauptstadt Saarbrücken
Thomas Jacob
Tel.: 0681 905-5074
E-Mail: datenschutz@saarbruecken.de
- **Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**
Die Verarbeitung Ihrer Daten ist gerichtet auf unsere Aufgabenwahrnehmung, insbesondere die Durchführung von Veranstaltungen. Dabei dienen diese zur Einlasskontrolle und Ableitung von Hygienemaßnahmen, vor allem um der Verpflichtung aus den aktuellen Regelungen zur Pandemiebekämpfung der Erfassung und Speicherung von Kundenkontaktdaten nachzukommen, wie sie Art. 2 § 3 der Verordnung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie vom 26. Februar 2021 i.V.m. §§ 6 bis 8 des Saarländischen COVID-19-Maßnahmengesetzes vorsieht.
Sie erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO iVm. §4 Abs. 1 SDStG.
Soweit die Verordnung die Erhebung und Speicherung der Kontaktdaten verpflichtend vorgibt, kann daher für den Fall, dass die Daten nicht bereitgestellt werden, der Zutritt verweigert werden.
- **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**
Ihre personenbezogenen Daten werden nur an solche Stellen weitergeben, die in diesem Verfahren zu beteiligen sind. Die Beteiligung richtet sich nach den gesetzlichen Grundlagen.
Dies ist im Rahmen der genannten Pandemieregulungen das jeweils zuständige Gesundheitsamt nach schriftlicher Aufforderung.
- **Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**
Findet nicht statt.
- **Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**
Ihre Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung gem. Ihrer Einwilligung bzw. zur Erfüllung der Aufgaben er-

forderlich sind – längstens für die Dauer von einem Monat, soweit sie zur Kontaktverfolgung dienen.

- **Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Unabhängigen Datenschutzzentrum des Saarlandes.

- **Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung mittels einer entsprechenden Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.